

Umweltministerin Griefahn eröffnete Münchehagen-Plenum

Zur konstituierenden Sitzung ist gestern das Münchehagen-Plenum, die Nachfolge-Einrichtung des Münchehagen-Ausschusses, in der Evangelischen Akademie in Loccum zusammengetreten. Aus diesem Anlaß kam auch die niedersächsische Umweltministerin Monika Griefahn nach Loccum. Sie ist überzeugt davon, daß das neue und erweiterte Gremium konstruktive Arbeit leisten wird. Im

Gegensatz zum früheren Ausschuß sollen die Mitglieder im Plenum nicht nur über Entscheidungen informiert, sondern an der Entscheidungsfindung mitwirken. Das Plenum besteht aus einem "rundem Tisch", dem 30 Personen aus Behörden, Parteien und Bürgerinitiativen sowie Anwohnern der Deponie angehören. Sie treffen sich alle zwei Monate. Daneben gibt es einen Vermittlungsausschuß mit zehn

Person, in dem strittige Probleme vertraulich erörtert werden sollen. Geleitet werden beide Einrichtungen von Meinfried Striegnitz von der Evangelischen Akademie. Er wurde zum Mediator, aktiven Vermittler, gewählt. Zum Sprecher bestimmte das Plenum Rehburg-Loccums Bürgermeister Hans Elbers und Peter Thiele von der Kreisgruppe des BUND aus Petershagen.